



27. Sep. 2018

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn
Josef Oster MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Betreff: Stand der Umrüstung vorhandener Güterwagen auf leise Bremssohlen

Bezug: Ihr Schreiben vom 15.08.2018
Aktenzeichen: LA18/5185.6/18
Datum: Berlin, *21.09.2018*
Seite 1 von 1

Sehr geehrter Herr Kollege,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 15.08.2018, indem Sie sich nach dem Stand der Umrüstung der vorhandenen Güterwagen auf leise Bremssohlen erkundigen.

Ende Juni 2018 waren bereits über 57 Prozent der Güterwagen mit leisen Bremssohlen ausgestattet. Zudem sind mit Stand Juni 2018 vom Eisenbahn-Bundesamt ca. 167.400 Vorbescheide an europäische Wagenhalter für die Bezuschussung der Umrüstung erteilt worden. Diese erfolgreiche Entwicklung ist nicht zuletzt das Ergebnis des vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Jahr 2012 eingeführten lärmabhängigen Trassenpreissystems (laTPS), mit dem die Wagenhalter bei der Umrüstung ihrer Fahrzeugflotten mit bis zu 152 Mio. € über acht Jahre bis 2020 gefördert werden.

Ergänzend trat das Gesetz zum Verbot des Betriebs lauter Güterwagen am 29.07.2017 in Kraft. Demnach ist der Betrieb lauter in- und ausländischer Güterwagen auf dem deutschen Schienennetz ab dem Fahrplanwechsel 2020/2021 grundsätzlich untersagt.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

